

# Eine Hommage an Udo Jürgens & Co.

**SCHWYZ** Wenn der Gemischte Chor Schwyz mit rund 50 Stimmen unter anderem die alten Gassenhauer von Udo Jürgens, Wencke Myhre und Abba interpretiert, fühlt man sich definitiv jünger.

JOSEF GRÜTER

Ausverkauftes Haus am letzten Samstag im MythenForum, als das Oldies-Konzert mit «Bonjour, Bonjour» von Paola del Medico eröffnet wurde. In farbigen Klamotten aus den 60er- und 70er-Jahren trat der Gemischte Chor Schwyz unter der Leitung der Vollblutmusikerin Barbara Suter-Kraft auf die Bühne. Vielen Schwyzern schien der Rückblick auf vergangene Zeiten von vornherein zu gefallen, erschienen doch auch sie in bunten Gewändern aus vergangenen Zeiten.

Erstaunlich, wie erfrischend die zum Teil über 50-jährigen Hits wirkten. Die älteren Zuschauer fühlten sich in ihre Teenie-Zeit zurückversetzt, und die Jungen erinnerten sich, wie Vater oder Mutter diese Melodien mitträllerten, wenn sie aus dem Küchenradio ertönten.

### Rhythmisch oft sehr pikant

Auf die Frage, ob sich das Proben von bekannten Liedern schwieriger oder einfacher gestalte, meint die Chorleiterin Barbara Suter: «Schwieriger würde ich nicht sagen. Es kann sein, dass man



Der Gemischte Chor Schwyz setzte auch farblich Akzente.

Bild Josef Grüter

in seinem Register nicht die Hauptmelodie, sondern eine Gegenstimme singen darf. Vielleicht passiert es in diesem Falle etwas öfter, dass man sich verirrt und eben doch die Hauptstimme singt. Rhythmisch sind diese Songs oft sehr pikant – manchmal weichen sie in diesem Punkt auch etwas vom Original ab. Das kann eine weitere Schwierigkeit sein.»

### Merci, Udo

Jedenfalls liessen sich Sängerinnen und Sänger nichts von allfälligen

Schwierigkeiten anmerken. Solodarbietungen des Ehepaars Schönbächler («verliebt, verlobt, verheiratet») und Herbert Annen («Michelle») rundeten das bunte Programm ab.

Mit mehreren Liedern von Udo Jürgens gedachte man des kürzlich verstorbenen Entertainers. Das Publikum war hell begeistert und liess sich zu tosendem Applaus hinreissen. Ein eindrücklicher Musikabend. Gespannt sein kann man, was der Gemischte Chor Schwyz als Nächstes auf die Bühne bringt.

# Wenn in der Wohnung die Heizung kalt bleibt

**KANTON** Im Winter beklagen sich viele Mieter über Kälte oder andere Mängel in ihrer Wohnung. In solchen Fällen soll der Vermieter schnell informiert werden.

damit auch zum Ziel. Wenn die Vermieterschaft aber abstreitet, die Mitteilung erhalten zu haben, kann es schwierig werden. Deshalb ist ein eingeschriebener Brief sicherer.

### Ersatzvornahme ankündigen

Behebt der Vermieter einen Mangel nicht, darf ihn der Mieter auf Kosten des Vermieters selbst beseitigen lassen. Das heisst, man lässt beispielsweise den Heizungsservice kommen, und die Vermieterschaft muss die Kosten übernehmen. Man spricht in diesem Fall von einer sogenannten Ersatzvornahme. Voraussetzung dafür ist, dass die Vermieterschaft den Mangel kennt. Auch aus diesem Grund empfiehlt sich eine vorgängige Reklamation mit eingeschriebenem Brief, in welchem man die Ersatzvornahme am besten gleich ankündigt.

Es gibt dringende Ausnahmefälle. Geht der Heizbrenner zum Beispiel in einem ungünstigen Moment, wie etwa an einem Freitagabend, kaputt und die Vermieterschaft beziehungsweise Liegenschaftsverwaltung ist erst am Montagmorgen wieder im Büro erreichbar, dann darf die Mieterschaft auch ohne vorgängige Information den Pikettservice kommen lassen. Gestützt auf die Regeln über die Geschäftsführung ohne Auftrag, muss die Vermieterschaft die Kosten trotzdem übernehmen. Wenn immer möglich ist die Vermieterschaft oder der Hauswart vorher ab zumindest etwa per SMS zu informieren. Die Ersatzvornahme muss sich dabei auf das Nötigste beschränken. Der Mieter ist dabei Auftraggeber. Bezahlt der Vermieter die Rechnung nicht innert nützlicher Frist, muss der Mieter diese begleichen und den betreffenden Betrag notfalls auf dem Rechtsweg von der Vermieterschaft zurückfordern.

MIETERVERBAND KANTON SCHWYZ

Mieter haben Anspruch auf eine Mietzinsreduktion, wenn sie wegen einer fehlerhaften Heizung frieren oder unter einem anderen Mangel leiden. Diese können sie auch bis zu fünf Jahren rückwirkend einfordern, jedoch nur bis zum Zeitpunkt, in welchem der Vermieter vom Mangel erfahren hat. Im Streitfall müssen Mieter also nachweisen können, wann sie die Vermieterschaft über einen Mangel informiert haben. Dazu dienen am besten die Kopie eines eingeschriebenen Briefs und der entsprechende Postbeleg.

### Es bleiben zwei Möglichkeiten

Wer in seiner Mietwohnung friert, hat meistens mehr Interesse an der Behebung der Mängel statt an einer Mietzinsreduktion. Reagiert die Vermieterschaft nicht, hat man zwei Möglichkeiten. Entweder man übt finanziellen Druck aus, indem man den Mietzins amtlich bei der Schlichtungsbehörde hinterlegt, oder man lässt den Mangel auf Kosten der Vermieterschaft selbst beheben. Über das genaue Vorgehen lässt man sich am besten vom Mieterverband beraten. Voraussetzung für beide Varianten ist allerdings, dass man bei der Vermieterschaft nachweislich reklamiert hat. Auch deshalb ist ein eingeschriebener Brief wichtig. Eine Beschwerde per E-Mail lässt sich grundsätzlich zwar ebenfalls nachweisen, und häufig kommt man

ANZEIGE

## AB MONTAG 26.01.

**Rinds-Hackfleisch**  
2 x 600 g  
(\*nur im 2er-Pack erhältlich)



**Bananen**



**Armbanduhr «Slim Line»**



**Damen-Unterwäsche «Valentinstag»**  
1/2 Stück



**Magnifico Grenache DO**  
13 % Vol.  
6 x 0,75 l  
(Einzelflasche = CHF 4,99 im Einzelverkauf)



**Traubenzucker**  
200 g



**Brotbackautomat**



**Pralinés**  
diverse Sorten  
38 - 52 g



**Damen-Strumpfhose mit Flockdruck/Lurex**



**Eve**  
3,1 % Vol.  
4 x 0,275 l  
(\*nur im 4er-Pack erhältlich)



**Porzellan Starter-Set, 62-teilig**



**Wasserkocher**



Bitte beachten Sie, dass die Spezialangebote nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Es kann deshalb vorkommen, dass einzelne Produkte aufgrund einer grossen Nachfrage schnell ausverkauft sind. Dafür bitten wir um Ihr Verständnis. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Alle Preise sind in der Währung CHF angegeben. Satz- und Druckfehler vorbehalten. © 2015 ALDI SUISSE AG

Einfach ALDI.

